

## Unsere Themen

- » Haushalt
- » Tourismus
- » Bahnhof/Bahnhofsumfeld
- » Park & Ride
- » Sommerfest



Die sanierte  
Paul-Frankfurth-Straße

>> **Im Rathaus  
Tag der  
offenen Tür**

**am Samstag,  
20. Mai. <<**

# Liberaler Bürgerbrief

## Haushalt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Haushalt 2017 ist inzwischen vom Gemeindeparlament verabschiedet. Ob nun der Landkreis als Aufsichtsbehörde den Planungen vollumfänglich zustimmen wird, ist derzeit offen. Dass Morschen mit seinen 15 Millionen Euro Schulden unter einer besonderen Aufsicht steht, ist absolut nachvollziehbar. Für die in Morschen Handelnden ist es aber nicht nachvollziehbar, dass kurz vor dem Jahreswechsel ein Schreiben aus dem Landratsamt eine Ausnahme zum gesperrten Haushalt 2016 für zulässig erklärte. Es ging dabei um die Kosten des Kanalbaus der Paul-Frankfurth-Straße, die über einen Kredit von 580.000 EUR finanziert werden durften. Doch als sich dann der Gemeindevorstand um den entsprechenden Kredit bei der KFW-Bank zu günstigsten Bedingungen bemüht hatte, wurden dann nur 2/3 vom Landrat genehmigt. Hier wiehert der Amtsschimmel. Denn das bedeutet doch, dass die Differenz zu höheren Zinsen finanziert werden muss und somit die Mehrbelastung bei allen Mörscher Bürgern verbleibt. Liebe Aufsichtsbehörde, so etwas ist kontraproduktiv!

Umso erfreulicher, dass die im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) beantragten Mittel vom Land Hessen und vom Bund bereits in einer kleinen Feierstunde übergeben wurden. Hier können mit Bundes- und Landesmitteln insgesamt für ca. 350.000 EUR Dinge finanziert werden, für die sonst kein Euro übrig gewesen wäre.

Die Gemeinde Morschen ist durch verantwortungsvolles Handeln der Gemeindevorteiler auf einem guten Weg sich selbst wieder finanzielle Spielräume zu verschaffen. Dabei mussten die Bürger mit teilweise empfindlichen Gebühren-

und Steuersatzerhöhungen ihren Anteil tragen. Letztlich sind diese Erhöhungen jedoch weniger als es der Gemeindevorstand unter dem Bürgermeister vorher zur Diskussion gestellt hatte. Daraufhin wurde eine außerplanmäßige Abstimmung vorgenommen, bei der dann eine gemeinsame Linie gefunden wurde. Dass innerhalb der Verwaltung konsequent jedes Einsparpotential ausgelotet und genutzt werden muss, versteht sich wohl von selbst.

## Hinweis



Am Samstag, den 20. Mai 2017 gibt es im Rathaus einen Tag der offenen Tür. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden auch die Zusammenhänge des Haushalts dargestellt. Wir Liberalen würden uns dabei eine Möglichkeit wie im Londoner Hyde-Park wünschen, wo im **Speakers Corner** jeder einmal seine Meinung sagen darf.

## Tourismus

In keinerlei Hinsicht wurde bisher der Beschluss des Gemeindeparlamentes bereit, sich doch wieder Richtung Süden zum Touristikverband „Mittleres Fuldataal“ zu orientieren. Die dortige Geschäftsführung arbeitet sehr engagiert und professionell. Entscheidend ist dabei, dass Kanu- und Radfahrer als Tagestouristen lieber flussabwärts unterwegs sind. Somit ist es für Morschen wesentlich effektiver in einer Arbeitsgemeinschaft mitzumachen, die Morschen dann als vorläufigen Endpunkt sieht, weil unsere Gastronomen und Übernachtungsbetriebe davon profitieren können.

Die Bestrebungen, den Tourismus in Morschen anzukurbeln, gehen noch weiter. Denn das Hotel Kloster Haydau und die Märchenschmiede in Neumorschen haben sich gemeinsam bereit erklärt, die jährlichen Mitgliedsbeiträge in Höhe von 750 EUR zur Deutschen Märchenstraße zu übernehmen.

## Bahnhof – ein schönes Gebäude – aber ein hässliches Umfeld

Nachdem die Firma B. Braun Melsungen das Bahnhofsgebäude von der Bahn kaufen konnte und dieses dann renoviert hat, ist aus einem hässlichen Entlein ein stolzer Schwan geworden. Leider hat die Bahn bisher kein Verständnis dafür gezeigt, dass auch das Umfeld zumindest sauber gehalten werden sollte. Der Unrat neben dem aufgestellten Müllcontainer sollte regelmäßig beseitigt werden. Für die Bahn ist dies jedoch nicht von Interesse. Auch der Neubau des Seminarzentrums konnte hier bisher nichts bewirken. Selbst das Angebot der Gemeindeverwaltung, gegen einen geringen Preis die Reinigung des Vorplatzes zu übernehmen, beschied die Bahn negativ. Wenn die Gemeinde das Grundstück kostenlos reinigen würde - wie schon die Unterführung - so wäre die Bahn wohl zufrieden. Doch auch die Gemeinde hat nichts zu verschenken. Durch das Seminarzentrum kommen Menschen aus der ganzen Welt, um hier an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Was erzählen diese in ihren Heimatländern?

Wahrscheinlich wie schmutzig es in Deutschland ist, besonders auf den Bahnhöfen. Keine gute Werbung für Deutschland und die Bahn. Der **Liberale Bürgerbrief** empfiehlt der Verwaltung immer wieder bei der Bahn nachzufassen.



## Park & Ride

Schon mehrfach in der Vergangenheit hat die FDP Morschen nachgefragt, wie es um die Möglichkeit der Schaffung eines Park-and-ride-Parkplatzes auf beiden Seiten des Bahnhofes steht. Die ersten Nachfragen wurden schon unter Bürgermeister Kohlhaas gestellt. Immer wieder wurde zur Antwort gegeben, dass noch kein Ansprechpartner bei der Bahn gefunden wurde oder aber die Bahn verkauft nur zu einem indiskutablen Preis. Die letzte Nachfrage der FDP Morschen wurde im November 2016 gestellt, in der Hoffnung, endlich eine erschöpfende Antwort zu bekommen. Die Anfrage wurde leider nur unzureichend beantwortet. Der **Liberale Bürgerbrief** fragt sich noch immer, wann endlich eine positive Entscheidung mit der Bahn herbeigeführt und der letzte Stand den Bürgern bekannt gegeben wird.

## Zitat Franz Kafka

„Verbringe die Zeit nicht mit der Suche nach einem Hindernis. Vielleicht ist keins da!“

## Termine öffentliche Stammtische

Do. 04. Mai  
Do. 01. Juni  
Do. 06. Juli  
Do. 03. August  
Do. 07. September  
Do. 05. Oktober  
Do. 02. November  
Do. 06. Dezember

jeweils 19:30 Uhr im  
Hotel Kloster Haydau

**Die FDP Morschen  
freut sich auf Sie!**

Freie Demokraten  
FDP

Als Ehrengast erwarten wir  
» **Dr. Hermann Otto Solms**  
Mitglied des Präsidiums und des  
Bundesvorstandes der FDP

**Einladung**  
**zum 8. FDP-Familien-Sommerfest**  
So. 27. August, 13 Uhr, Klostercafé Morschen

FDP Morschen  
Grüne Straße 14  
34326 Morschen  
Tel.: 05664 8949  
mail@fdp-morschen.de

Redaktion:  
Arne Beneke  
Erwin Döhne

Layout:  
Ute Müller-Hilgenberg

Bilder privat